

ADKINS

Beta Cap/ Pocket Combo



Operator-handbuch

©2015 a.adkins and sons limited. all rights reserved

Vorwort

Sehr geehrter Anwender,

herzlich willkommen im stetig größer werdenden Kreise zufriedener Nutzer der Beta Cap/Pocket Combo! Das von Ihnen erworbene Produkt wurde mit besonderer Sorgfalt entwickelt und hergestellt, damit Sie als Anwender den größtmöglichen Nutzen aus ihm ziehen können.

Alle A. ADKINS & SONS LIMITED Produkte sind so konzipiert, dass sie bei maximalem Bedienkomfort auch höchste Sicherheit bieten.

Sollten Sie bei Erhalt des Produktes einen Defekt oder Schaden feststellen, so wenden Sie sich bitte sofort direkt an Ihren Lieferanten.

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung Beta Cap/Pocket Combo	1
1.1	Lieferumfang	2
1.2	Technische Daten der Beta Cap/Pocket Combo	3
1.3	Sicherheit	5
1.4	Sicherheitshinweise	5
2.	Installation	8
2.1	Transporthinweise	8
2.2	Installation der Maschine	8
2.3	Elektrische Anforderungen	8
2.4	Druckregelung	9
2.5	Zeit- und Temperaturregelung	10
3.	Bedienung der Beta Cap/Pocket Combo	11
3.1	Inbetriebnahme der Beta Cap/Pocket Combo	11
3.2	Arbeiten mit Thermotransfermaterial	12
3.3	Silikonkissen	13
3.4	Ausschalten der Maschine	14
3.5	Fehlerdiagnose	14
3.6	Hinweise und Tipps	15
4.	Wartung und Pflege der Maschine	16
4.1	Tägliche Wartung und Pflege	16
4.2	Periodische Wartung und Pflege	16
4.3	Reinigung	16
5.	Maschinenzeichnungen und andere grafische Darstellungen	17
5.1	Übersichtszeichnung	18
5.2	Bedienung der Steuerungseinheit	19
5.3	Explosionszeichnung und Teileliste (Maschine mit Kappenmodul)	20
5.4	Explosionszeichnung und Teileliste (Maschine mit Taschenmodul)	21
5.5	Maschine – Elektrischer Schaltplan	22
5.6	Steuerungseinheit – Elektrischer Schaltplan	23
6.	Konstruktionsänderungen	24
7.	Herstellergarantie	25
	EG-Konformitätserklärung	26

1. Einleitung Beta Cap/Pocket Combo

Die Beta Cap/Pocket Combo ist eine manuell betriebene Heizpresse zur Bedruckung von Kappen und ähnlichen kleinformatischen Werkstücken. Diese einfache, robuste und leicht zu bedienende Maschine wird von einem Mikroprozessor gesteuert, der eine präzise Einstellung von Temperatur und Presszeit ermöglicht. Die Maschine benötigt nur eine sehr geringe Arbeitsfläche.

Der Arbeitsbereich der Beta Cap/Pocket Combo mit dem Kappenmodul beträgt 15 x 9 cm.

Der maximum Arbeitsbereich der Beta Cap/Pocket Combo mit dem Taschenmodul beträgt 13 x 10 cm.

Die Beta Cap/Pocket Combo ist ausschließlich für den europäischen Markt konzipiert und somit für eine Nennspannung von 230-240 Volt Wechselstrom ausgelegt.

1.1 Lieferumfang

Die Beta Cap/Pocket Combo wird eingeschlagen in Schutzfolie in einem Pappkarton geliefert, dessen spezielle Auskleidung eine sichere Transportfixierung der Maschine gewährleistet. Die Lieferung sollte folgende Teile umfassen:

- Beta Beta Cap/Pocket Combo mit Anschlusskabel und Netzstecker
- Betriebsanleitung für die Beta Cap/Pocket Combo
- Zwei Taschenmodul-Preßtische
 1. 13 x 10 cm
 2. 8 x 6 cm
- Alle weiteren zusätzlich bestellten Artikel

Weist die Maschine Beschädigungen auf oder ist die Lieferung nicht vollständig, so wenden Sie sich bitte sofort direkt an Ihren Lieferanten.

1.2 Technische Daten der Beta Cap/Pocket Combo

Die Beta Cap/Pocket Combo Presse ist ein manuell bedienbarer Hitze- und Transferdruckpresse für Transferdruck und materiellen Absicherung. Es ist ideal für mittlere Stückzahlen.

Der Arbeitsbereich der Beta Cap/Pocket Combo Presse Kappe Anlage ist 15 x 9 cm (6 x 3,6 Ins).

Technische Daten

European Maschine (Technische Daten)

Leistungsaufnahme	500 Watt
Betriebsspannung	230-240 Volts Wechselstrom
Betriebstemperatur	70-235°C
Höhe der Maschine im geöffneten Zustand	80 cms
Höhe der Maschine im geschlossenen Zustand	43 cms
Breite der Maschine	28 cms
Tiefe der Maschine	52 cms
Nettogewicht	14,5 kg
Abmessungen Silikonkissen	15 x 9 cms
Sicherungen	3,15A
Geräuschpegel (A-bewertet)	<70dB(A)

Technische Daten

USA Maschine (Taschenmodul)

Leistungsaufnahme	500 Watt
Betriebsspannung	110 Volts Wechselstrom
Betriebstemperatur	160-455°F
Höhe der Maschine im geöffneten Zustand	32 ins
Höhe der Maschine im geschlossenen Zustand	17 ins
Breite der Maschine	11 ins
Tiefe der Maschine	21 ins
Nettogewicht	32 lbs
Abmessungen Silikonkissen	6 x 3,6 ins
Sicherungen	6,3A
Geräuschpegel (A-bewertet)	<70dB(A)

Technische Daten der Beta Cap/Pocket Combo (Fort.)

Die maximale Arbeitsbereich der Beta Cap/Pocket Combo Presse Pocket Anlage ist 13 x 10 cm (5,12 x 4 ins).

Technische Daten

European Maschine (Technische Daten)

Leistungsaufnahme	500 Watt
Betriebsspannung	230-240 Volts Wechselstrom
Betriebstemperatur	70-235°C
Höhe der Maschine im geöffneten Zustand	80 cms
Höhe der Maschine im geschlossenen Zustand	43 cms
Breite der Maschine	28 cms
Tiefe der Maschine	52 cms
Nettogewicht	14,5 kg
Abmessungen Silikonkissen	13 x 10 cms
Sicherungen	3,15A
Geräuschpegel (A-bewertet)	<70dB(A)

Technische Daten

USA Maschine (Taschenmodul)

Leistungsaufnahme	500 Watt
Betriebsspannung	110 Volts Wechselstrom
Betriebstemperatur	160-455°F
Höhe der Maschine im geöffneten Zustand	32 ins
Höhe der Maschine im geschlossenen Zustand	17 ins
Breite der Maschine	11 ins
Tiefe der Maschine	21 ins
Nettogewicht	32 lbs
Abmessungen Silikonkissen	5,12 x 4 ins
Sicherungen	6,3A
Geräuschpegel (A-bewertet)	<70dB(A)

1.3 Sicherheit

Die **Beta Cap/Pocket Combo** wurde zur Gewährleistung höchster Bediensicherheit mit verschiedenen Sicherheitsfunktionen ausgestattet.

- a. **Ein Thermoschutzschalter (Überhitzungsschutz)** kappt die Stromzufuhr zum Heizelement, wenn die Temperatur über $235^{\circ}\text{C} \pm 15^{\circ}\text{C}$ ansteigt
- b. **Der Zeit-/Temperaturregler** besitzt eine integrierte Funktion, die bei Störungen der Regelungseinheit Fehlermeldungen ausgibt.

1.4 Sicherheitshinweise

- ◆ Bei Bedarf kann unser Kundendienst Wartungsdienste für Sie in die Wege leiten.
 - ◆ **Die Beta Cap/Pocket Combo** entspricht den Anforderungen der europäischen Gesetzgebung. Unter normalen Betriebsbedingungen sind Unfälle sehr selten. Nachfolgend finden Sie eine Reihe praxisbezogener Hinweise, die Sie im Interesse Ihrer Sicherheit dennoch stets beherzigen sollten:
 - **Trennen Sie die Maschine vom Stromnetz bzw. isolieren Sie den Netzanschluss** (d.h. ziehen Sie den Stecker), bevor Sie Wartungsarbeiten jeglicher Art vornehmen.

Halten Sie andere Personen während des Maschinenbetriebs fern.
 - **Lassen Sie um die Maschine herum** ausreichend Freiraum. Kabel und Verbindungselemente dürfen keinesfalls geklemmt werden. Die Wärmestrahlung der Transferpresse ist zwar gering, doch sollte zur Abkühlung unbedingt genügend Raum vorhanden sein.

Berühren Sie das Heizelement nicht.
 - **Stellen Sie sicher**, dass die Stromzufuhr zu der Maschine vor jedem Austausch der Modulpaare **VOLLSTÄNDIG** abgeschaltet ist; trennen Sie hierzu am besten den Netzstecker von der Steckdose.
 - **Ein Austausch der Modulpaare bzw. der beiden Taschen Presstische** sollte stets nur dann vorgenommen werden, wenn die Heizplatte **KALT** ist. Lösen und ziehen Sie das Anschlusskabel **behutsam** aus dem Korpus der Maschine und entfernen Sie sodann **vorsichtig** das obere beheizbare Modul, indem Sie den Sicherungsbügel * herausziehen. Legen Sie das Heizplattenelement an einen geschützten Ort und achten Sie darauf, dass das TEFLON®-beschichtete Heizplattenelement nicht verkratzt oder auf sonstige Weise beeinträchtigt wird.
 - Befestigen Sie das gewünschte obere Heizplattenelement (für Kappen oder Taschen) an der Maschine, indem Sie den
-

Sicherheitshinweise (Forts.)

Sicherungsbügel am Heizplattenelement vorsichtig herausziehen, setzen Sie die Führungsschienen und stellen Sie sicher, dass es fest verriegelt ist. Verbinden Sie den Netzstecker vorsichtig mit der Steckdose. **Vergewissern Sie sich**, dass sowohl das Heizplattenelement als auch der Stecker fest sitzen, und schalten Sie **erst dann** die Stromversorgung der Maschine wieder ein.

- Zur Befestigung der Presstische an der Maschine ist zunächst die unter dem jeweiligen Presstisch befindliche Mutter abzuschrauben. Dann kann der gewünschte Presstisch (für Kappen oder Taschen) angebracht werden. Ziehen Sie die Schraubverbindung wieder fest an, und vergewissern Sie sich, dass das Heizelement und das Silikonkissen korrekt miteinander ausgerichtet sind, so dass keine übermäßige Abnutzung entsteht.

*(befindet sich auf der linken Seite des Maschinengehäuses)

- ◆ **ENTFERNEN SIE DIE GRUNDPLATTE ODER DIE STEUERUNGSEINHEIT DER MASCHINE NUR DANN, WENN SIE ÜBER EINE ENTSPRECHENDE QUALIFIZIERUNG VERFÜGEN** - das Berühren von Innenteilen ist gefährlich und kann einen elektrischen Schlag verursachen. Sämtliche innerhalb des Gehäuses vorhandenen elektrischen Verbindungen sind Strom führend. Bedienen Sie die Presse niemals, wenn die Abdeckungen und/oder Schutzvorrichtungen entfernt sind.
- ◆ **SCHÜTZEN SIE DAS NETZANSCHLUSSKABEL** – Beschädigungen des Kabels können einen Brand oder einen elektrischen Schlag auslösen. Möchten Sie die Maschine vom Netz trennen, so fassen Sie das Kabel stets nur am Netzstecker an und entfernen den Stecker dann vorsichtig aus der Steckdose. Achten Sie unbedingt darauf, dass das Anschlusskabel während des Maschinenbetriebs nicht mit der Heizplatte (oder beweglichen Teilen der Maschine) in Berührung kommt.
- ◆ **BETRIEBSUMGEBUNGSTEMPERATUR** – Die Betriebsumgebungstemperatur beträgt 0°C - 35°C und die Umgebungs-/Raumfeuchtigkeit 20 - 80%. Die Heizpresse ist mit einem Thermoschutzschalter (Überhitzungsschutz) ausgestattet, der einen Betrieb bei Temperaturen über 235°C ± 15°C verhindert.
- ◆ **MASCHINENSICHERUNGEN** - Typ: Ultra Rapid (FF)-Sicherungen 1¼", 230 Volt Wechselstrom, max. 3,15 A.
- ◆ **WARNUNG – DIESE MASCHINE MUSS GEERDET WERDEN**
- ◆ **VORSICHT**

Die Maschine wird während des Betriebs heiß. Berühren Sie niemals Flächen, die mit dem Hinweis „Vorsicht – diese Platte ist HEISS“ oder „Caution – this plate is HOT“ gekennzeichnet sind.

Sicherheitshinweise (Forts.)

- ◆ **Tauschen Sie NIEMALS** Module aus, wenn die Heizplatten heiß sind oder wenn die Maschine eingeschaltet ist.

- ◆ **MASCHINENBETRIEB**

Die Maschine darf nur von ordnungsgemäß ausgebildetem bzw. unterwiesenem Personal bedient werden.

Die Maschine ist für die Bedienung durch eine Einzelperson ausgelegt.

Verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit stets beide Hände, wenn Sie den Griff auf und ab bewegen.

Achten Sie darauf, dass der Griff sich durch den Federmechanismus nicht ohne Handführung nach oben bewegt.

Halten Sie Ihre Finger von **Klemmpunkten** im Armbereich des Kniehebelmechanismus fern. Schützen Sie Ihre Hände, in dem Sie sie stets gemeinsam auf dem Griff ruhen lassen.

Informieren Sie sich bei Ihrem Druckmedien-Lieferanten, ob während des Pressvorgangs **Dämpfe** freigesetzt werden und welche vorbeugenden Maßnahmen zur Gewährleistung der Bediener-sicherheit gegebenenfalls erforderlich sind. Hierzu können eine **Luftabsaugungsanlage** und/oder die Bereitstellung von Schutzmasken für das Personal gehören.

Eine veranschaulichende Darstellung der Beta Cap/Pocket Combo befindet sich auf Seite 18 dieser Betriebsanleitung.

2. Installation

2.1 Transporthinweise

Die Maschine wird in einer einem Karton in Schutzfolie eingepackt geliefert. Sollten Sie die Maschine zu einem späteren Zeitpunkt nochmals transportieren müssen, so sollten Sie in jedem Falle einen ähnlichen Karton sowie eine ähnliche Verpackungsart wählen. Lassen Sie die Maschine in einem solchen Falle zunächst abkühlen und führen Sie den Griff nach unten in die Feststellposition.

2.2 Installation der Maschine

- 2.2.1 **Entfernen Sie** das gesamte Verpackungsmaterial der Transferpresse.
- 2.2.2 **Vergewissern Sie sich**, dass die Maschine während des Transports keinen Schaden genommen hat.
- 2.2.3 **Platzieren Sie die Maschine** auf einer stabilen, horizontalen Auflagefläche in Reichweite der Bedienperson. Es muss genügend freier Raum vorhanden sein, so dass der Griff in die für die Beladung des Presstisches erforderliche Aufwärtsposition gebracht werden kann. Sorgen Sie dafür, dass wärmeempfindliche Gegenstände sich in ausreichendem Abstand zu der Maschine befinden, und achten Sie auf angemessene Beleuchtung im Arbeitsbereich.
- 2.2.4 **Falls erforderlich**, befestigen Sie die Maschine auf einem Sockel.

2.3 Elektrische Anforderungen

Die Beta Cap/Pocket Combo ist zum Anschluss an das Stromnetz vorgesehen (Nennspannung: 230 Volt Wechselstrom für den europäischen Markt. Der Anschluss erfolgt mit Hilfe des mitgelieferten Stromkabels und eines geeigneten Netzsteckers. **Nur entsprechend qualifizierte Personen dürfen diese Arbeit ausführen.**

Die Presse ist für 230-240 Volt Wechselstrom, \pm 50/60 Hertz ausgelegt und darf nur an Steckdosen mit einer Absicherung von mindestens 5 Ampere (Europa) angeschlossen werden.

Stellen Sie sicher, dass die auf dem Typenschild der Maschine angegebenen Anforderungen der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung entsprechen und dass der richtige Netzstecker angeschlossen wird.

NETZANSCHLUSSKABEL

Die Drähte des Anschlusskabels sind nach folgendem Code gefärbt:

230 V Wechselstrom	{	Grün und Gelb:	SCHUTZLEITER (GRÜN)	}	120 V Wechselstrom
		Blau:	NEUTRALLEITER (WEISS)		
		Braun:	PHASENLEITER (SCHWARZ)		

Elektrische Anforderungen (Forts.)

Da die Farben der im Anschlusskabel dieser Maschine befindlichen Adern möglicherweise nicht mit den Farbmarkierungen der Pole in Ihrem Stecker übereinstimmen, sollten Sie folgendermaßen vorgehen:

1. **Die grün/gelbe Ader** muss an die Klemme im Stecker angeschlossen werden, die mit dem Buchstaben E oder dem Erdungs-Symbol oder der Farbe Grün oder Grün/Gelb markiert ist.
2. **Die blaue Ader** muss an die Klemme angeschlossen werden, die mit dem Buchstaben N (Neutralleiter) markiert ist.
3. **Die braune Ader** muss an die Klemme angeschlossen werden, die mit dem Buchstaben L (Phasenleiter) markiert ist.
4. **HINWEIS:** Das Anschlusskabel darf nur von fach- und sachkundigem Wartungspersonal ausgetauscht werden.

HEIZELEMENT

Das an der Transferpresse angebrachte Heizelement ist auf 500 Watt ausgelegt. Schließen Sie die Maschine niemals an eine Steckdose oder an eine andere Stromquelle an, deren Spannung oder Frequenz von den auf dem Typenschild der Maschine angegebenen Werten abweicht.

2.4 Druckregelung

Die Transferpresse ist mit einer Druckregeleinheit ausgestattet, dank derer sich das Heizplatten-Element mit Hilfe eines auf der Oberseite der Maschine befindlichen Druckregelknopfes anheben oder absenken lässt:

- a) **Zur Erhöhung des Anpressdrucks** oder zur Bearbeitung dünnerer Materialien wird der Knopf im Uhrzeigersinn gedreht.
- b) **Zur Senkung des Anpressdrucks** oder zum Anheben des Heizplatten-Elementes zwecks Bearbeitung dickerer Materialien wird der Knopf entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht.

HINWEIS

NEHMEN SIE KEINE Druckregelung vor, wenn sich die Maschine im geschlossenen Zustand befindet.

VORSICHT

Erhöhen Sie den Druck niemals so weit, dass zur Absenkung des Kniehebels/der Heizplatte in die Verschlussposition ein Übermaß an Krafteinwirkung erforderlich ist. Hierdurch würde der Rahmen der Presse über Gebühr beansprucht, was eine dauerhafte Schädigung der Presse nach sich ziehen würde.

2.5 Zeit- und Temperaturregelung

Siehe hierzu bitte Seite 19 („Bedienung der Steuerungseinheit“).

3. Bedienung der Beta Cap/Pocket Combo

3.1 Inbetriebnahme der Beta Cap/Pocket Combo

- 3.1.1 Verbinden Sie den Netzstecker mit der Steckdose** und schalten Sie die Stromversorgung ein.

Zur Beachtung: Bitte achten Sie darauf, dass der Netzstecker für die Bedienperson leicht zugänglich ist, so dass die Maschine im Störfall schnell vom Netz getrennt werden kann.

- 3.1.2 Schalten Sie die Beta Cap/Pocket Combo ein;** der Ein-/Aus-Schalter befindet sich rechts von der Steuerungseinheit. Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen an der Maschine vor. Beachten Sie hierbei bitte die Hinweise zur Druckregelung, **Seite 9**, sowie zur Bedienung des Zeit-/Temperaturreglers, **Seite 19**. Sobald die eingestellte Temperatur konstant im Display erscheint, ist die Maschine betriebsbereit.

- 3.1.3 Stellen Sie sicher,** dass die Stromzufuhr zu der Maschine vor jedem Austausch der Modulpaare **VOLLSTÄNDIG** abgeschaltet ist; trennen Sie hierzu am besten den Netzstecker von der Steckdose.

Ein Austausch der Modulpaare bzw. der beiden Taschen-Prestitische sollte stets nur dann vorgenommen werden, wenn die Heizplatte **KALT** ist. Lösen und ziehen Sie das Anschlusskabel **behutsam** aus dem Korpus der Maschine und entfernen Sie sodann **vorsichtig** das obere beheizbare Modul, indem Sie den Sicherungsbügel * herausziehen. Legen Sie das Heizplattenelement an einen geschützten Ort und achten Sie darauf, dass das TEFLON®-beschichtete Heizplattenelement nicht verkratzt oder auf sonstige Weise beeinträchtigt wird.

Befestigen Sie das gewünschte Heizplattenelement (für Kappen oder Taschen) an der Maschine, indem Sie den Sicherungsbügel am Heizplattenelement vorsichtig herausziehen, setzen Sie die Führungsschienen ein und stellen Sie sicher, dass es fest verriegelt ist. Verbinden Sie den Netzstecker vorsichtig mit der Steckdose. **Vergewissern Sie sich**, dass sowohl das obere Heizplattenelement als auch der Stecker fest sitzen, und schalten Sie **erst dann** die Stromversorgung der Maschine wieder ein.

Zur Befestigung der Prestitische an der Maschine ist zunächst die unter dem jeweiligen Prestitisch befindliche Mutter abzuschrauben. Dann kann der gewünschte Prestitisch (für Kappen oder Taschen) angebracht werden. Ziehen Sie die Schraubverbindung wieder fest an, und vergewissern Sie sich, dass das Heizelement und das Silikonkissen korrekt miteinander ausgerichtet sind, so dass keine übermäßige Abnutzung entsteht.

*(befindet sich auf der linken Seite des Maschinengehäuses)

3.2 Arbeiten mit Thermotransfermaterial

Dieser Abschnitt gliedert sich in Transferbeschriftung, Transferdruck und Materialfixierung durch Heißsiegelung/Verschmelzung.

Vergewissern Sie sich zunächst bei dem Material-Lieferanten, dass das Material für die Transfer-Anwendung geeignet ist. Erkundigen Sie sich nach den für das zu veredelnde Material angemessenen Einstellungen in Bezug auf Temperatur und Presszeit. Folgende Werte mögen als grober Anhalt dienen:

3.2.1 Transferbeschriftung

200°C – Einzustellende Temperatur 3 bis 5 Sekunden – Einzustellende Presszeit
--

HINWEIS: Transferbeschriftung meint normalerweise die Kennzeichnung von Materialien zu Identifizierungszwecken und sollte nicht mit dem im nächsten Abschnitt behandelten Transferdruck verwechselt werden.

3.2.2 Transferdruck

190°C - 200°C – Einzustellende Temperatur 20 bis 30 Sekunden - Einzustellende Presszeit
--

HINWEIS: Vergewissern Sie sich stets bei dem Lieferanten des Transferpapiers und/oder bei den Lieferanten anderer zu verwendender Materialien, dass das zu verwendende Material für den Thermotransfer geeignet ist und entsprechend präpariert wurde.

3.2.3 Materialfixierung durch Heißverklebung / Verschmelzung.

140°C - 200°C - Einzustellende Temperatur 5 bis 15 Sekunden - Einzustellende Presszeit

3.2.4 Vergewissern Sie sich, dass Temperatur und Presszeit auf die für das zu verwendende Material geeigneten Werte eingestellt sind.

3.2.5 Nehmen Sie die erforderliche Druckeinstellung an der Maschine vor, indem Sie den an der Rückseite der Maschine angebrachten Regelknopf in die gewünschte Richtung drehen (siehe Explosionszeichnung). Drehen Sie den Knopf zur Druckerhöhung im Uhrzeigersinn und zur Drucksenkung entgegen dem Uhrzeigersinn

3.2.6 Richten Sie den mit dem Silikonkissen bedeckten Kappen-Prestisch in der erforderlichen Weise bündig mit der Heizplatte aus (nach vorn bzw. nach hinten), indem Sie den unterhalb des Prestisches befindlichen Verriegelungsknopf lösen. Ziehen Sie anschließend den Verriegelungsknopf wieder an.

3.2.7 Haken Sie die Kappe am Kappen-Spannarm ein und ziehen Sie die Kappe dann über das Silikonkissen des Prestisches.

3.2.8 Positionieren Sie das Transfermotiv in der gewünschten Weise auf dem Werkstück.

Arbeiten mit Thermotransfermaterial (Forts.)

- 3.2.9 Ziehen Sie den Griff langsam** nach vorn in die Feststellposition; verwenden Sie hierzu aus Sicherheitsgründen beide Hände. Stellen Sie sicher, dass das Werkstück zwischen der Heizplatte und dem Silikonkissen fest eingespannt ist.
- 3.2.10 Nach Ablauf der voreingestellten Presszeit** ertönt ein Summton. Die Heizplatte ist daraufhin wieder anzuheben, indem der Griff vollständig in die ursprüngliche Position zurückbewegt wird. Der Griff sollte dabei solange festgehalten werden, bis die Heizplatte die obere Stellung erreicht hat. Auf diese Weise wird die im Falle unkontrollierter Aufwärtsbewegungen des Griffes bestehende Gefahr einer Gesichtsverletzung der Bedienperson gebannt.
- 3.2.11 Aus Sicherheitsgründen** muss der Griff nach seiner Anhebung bis zum oberen Anschlag nach oben bewegt werden. Hierdurch wird ein unbeabsichtigtes Herabfallen des Griffes der Heizplatte verhindert.

3.3 Silikonkissen

Das normalerweise zum Lieferumfang dieser Maschine gehörende **Silikonkissen** besteht üblicherweise aus Silikongummi. Das Silikonkissen muss sich stets in einwandfreiem Zustand befinden und ist bei Auftreten von Gebrauchsspuren zu ersetzen. Abgenutzte Silikonkissen beeinträchtigen die Qualität des Drucks und der Materialfixierung. Führen Sie der Presse keine Gegenstände zu, die Schmitte in dem Silikonkissen verursachen könnten, wie z.B. Knöpfe (einschließlich Druckknöpfe), Nadeln oder Reißverschlüsse.

Lassen Sie die heiße Heizplatte außerhalb des Presszyklus niemals auf dem Silikonkissen ruhen, da ansonsten das Kissen beschädigt werden kann.

WICHTIGER HINWEIS:

Das mitgelieferte Silikonkissen hat die richtige Stärke. Der Einsatz dickerer Kissen kann zum Verlust der Garantie führen.

3.4 Ausschalten der Maschine

Zum Ausschalten der Maschine ist der rechts an der Maschine angebrachte EIN-/AUS-Schalter in die Aus-Stellung zu bewegen. Der Griff sollte sich oben befinden.

Lassen Sie nach dem Ausschalten der Maschine 30 Sekunden verstreichen, ehe Sie sie wieder einschalten.

3.5 Fehlerdiagnose

Die Maschine verfügt über eine eingebaute Fehlerdiagnose-Funktion. Auf dem Display können folgende Störungen in englischer Sprache angezeigt werden:

Fehlerdiagnose (Forts.)

1. Heat Fault (Heizfehler)

Wird der Stromkreis des Heizelementes oder des Thermoschutzschalters unterbrochen, so zeigt das Display nach ca. 20 Minuten einen „Heizfehler“ an. Erscheint eine solche Anzeige im Display, so wenden Sie sich bitte unverzüglich an Ihren Lieferanten.

2. Probe Fault (Sensorfehler)

Wird der Sensorstromkreis unterbrochen, so erscheint auf dem Display sofort die Meldung „Sensorfehler“. Wenden Sie sich in einem solchen Fall bitte unverzüglich an Ihren Lieferanten.

3. „CAL“ Fault („KAL“-Fehler)

Erscheint die Meldung „KAL“ im Display der Steuerungseinheit, so ist für letztere eine Nachkalibrierung erforderlich. Schalten Sie in einem solchen Fall die Maschine aus und setzen Sie sich mit Ihrem Lieferanten in Verbindung, um ein entsprechendes Anweisungsblatt anzufordern.

VORSICHT

Schalten Sie bei Auftreten eines Fehlers die Maschine stets aus und trennen Sie sie vom Stromnetz, bevor Sie sich mit dem Lieferanten der Maschine in Verbindung setzen.

3.6 Hinweise und Tipps

Transferdruck

Achten Sie ganz besonders darauf, dass das Transferpapier mit der Druckfläche nach unten auf dem Werkstück positioniert wird, da die Heizplatte bei Nichtbeachtung dieses Erfordernisses mit Tinte verschmiert wird und die anschließenden Werkstückbearbeitungen folglich misslingen.

Beim Transferdruck ist es ratsam, die Silikonkissen mit Papier abzudecken, um auf diese Weise ein Durchsickern überschüssiger Tinte zu verhindern; denn insbesondere beim Bedrucken dünner Materialien besteht sonst die Gefahr, dass überschüssige Tinte auf die Silikonkissen durchgedrückt und von dort aus weiter auf die nachfolgenden Werkstücke übertragen wird.

Transferpapiers / Motive werden nicht richtig ausgedruckt
Überprüfen Sie bitte Folgendes:

1. **Heiztemperatur und Presszeit** sind korrekt eingestellt.
 2. **Das Werkstück**, auf das das Transfermotiv aufgebracht werden soll, ist zwischen dem Silikonkissen und der Heizplatte sicher eingespannt.
 3. **Die Silikonkissen** sind in gutem Zustand, ebenmäßig flach, und sie befinden sich in ganzflächigem Kontakt mit der Heizplatte. Siehe Abschnitt „Silikonkissen“.
-

Hinweise und Tipps (Forts.)

**“Geistereffekt” (Doppelkonturen) beim Transferdruck Überprüfen
Sie bitte Folgendes:**

1. **Für das verwendete Material** wurde die korrekte Transferdruck-Temperatur eingestellt.
2. **Das verwendete Material** zeigt während des Druckvorgangs keinerlei Schrumpfungseigung; ggf. ist das Material vor und nach dem Druckvorgang zu vermessen.
3. **Das Transferpapier** bleibt auch nach dem Emporfahren der Heizplatte am Ende des Druckvorganges gut fixiert.
4. **Verwenden Sie möglichst** klebemittelbeschichtetes Papier, um auf diese Weise insbesondere einer Gewebeschrumpfung vorzubeugen.
5. **Schrumpfen Sie** das Material vor Einleitung des Transferdrucks in.

4. Wartung und Pflege der Maschine

4.1 Tägliche Wartung und Pflege

Zur Erzielung guter Druckergebnisse müssen die Pressflächen stets sauber gehalten werden. Wischen Sie die kalte Heizplatte vor dem Betrieb daher mit einem trockenen, kratzfreien Tuch ab.

Ist die Heizplatte heiß und nicht in Betrieb, so ist sie von dem Silikonkissen fernzuhalten, und die Maschine ist in geöffneter Stellung zu belassen.

4.1.1 Sorgen Sie dafür, dass die nicht verwendeten Module sicher aufbewahrt werden.

Die TEFLON®-beschichtete Heizplatte sollte zum Schutz vor mechanischen Einflüssen in Blisterverpackung oder ähnliches Material eingeschlagen werden. Gute Arbeitsergebnisse lassen sich nur dann erzielen, wenn die Heizplatte keinerlei Kratzer oder sonstige Beschädigungen aufweist. (Durch Nachlässigkeit, unsachgemäße Verwendung und/oder Nichtbeachtung der in dieser Betriebsanleitung gegebenen Hinweise verursachte Schäden an der Heizplatte werden von der Maschinen-Garantie nicht abgedeckt).

4.2 Periodische Wartung

Geben Sie alle drei Monate ein paar Tropfen Öl auf die Gelenkzapfen und die Druckeinstellschraube.

Reinigen Sie die TEFLON®-beschichtete Heizplatte regelmäßig mit einem kratzfreien Tuch. Hartnäckige Flecken lassen sich nach Abkühlen der Platte mit Mineralgeist.

4.3 Reinigung

Trennen Sie die Maschine durch Ziehen des Steckers zunächst vom Stromnetz. Reinigen Sie das Äußere der Maschine häufig mit einem sauberen, feuchten Tuch. Das ist leicht durchführbar, solange die Maschine kalt ist.

Um eine Verschmutzung des Trägermaterials zu vermeiden, wird eine periodische Reinigung der gesamten Außenflächen der Maschine, einschließlich der Platten, mit einem sauberen Tuch empfohlen. Verwenden Sie bei Bedarf Spezialbenzin zur Reinigung der kalten und ausgeschalteten Maschine. Da Spezialbenzin leicht entzündlich ist, lassen Sie stets äußerste Vorsicht walten. Vermeiden sie bei Reinigung mit Spezialbenzin Funken, Flammen, statische Aufladung und sonstige Zündquellen.

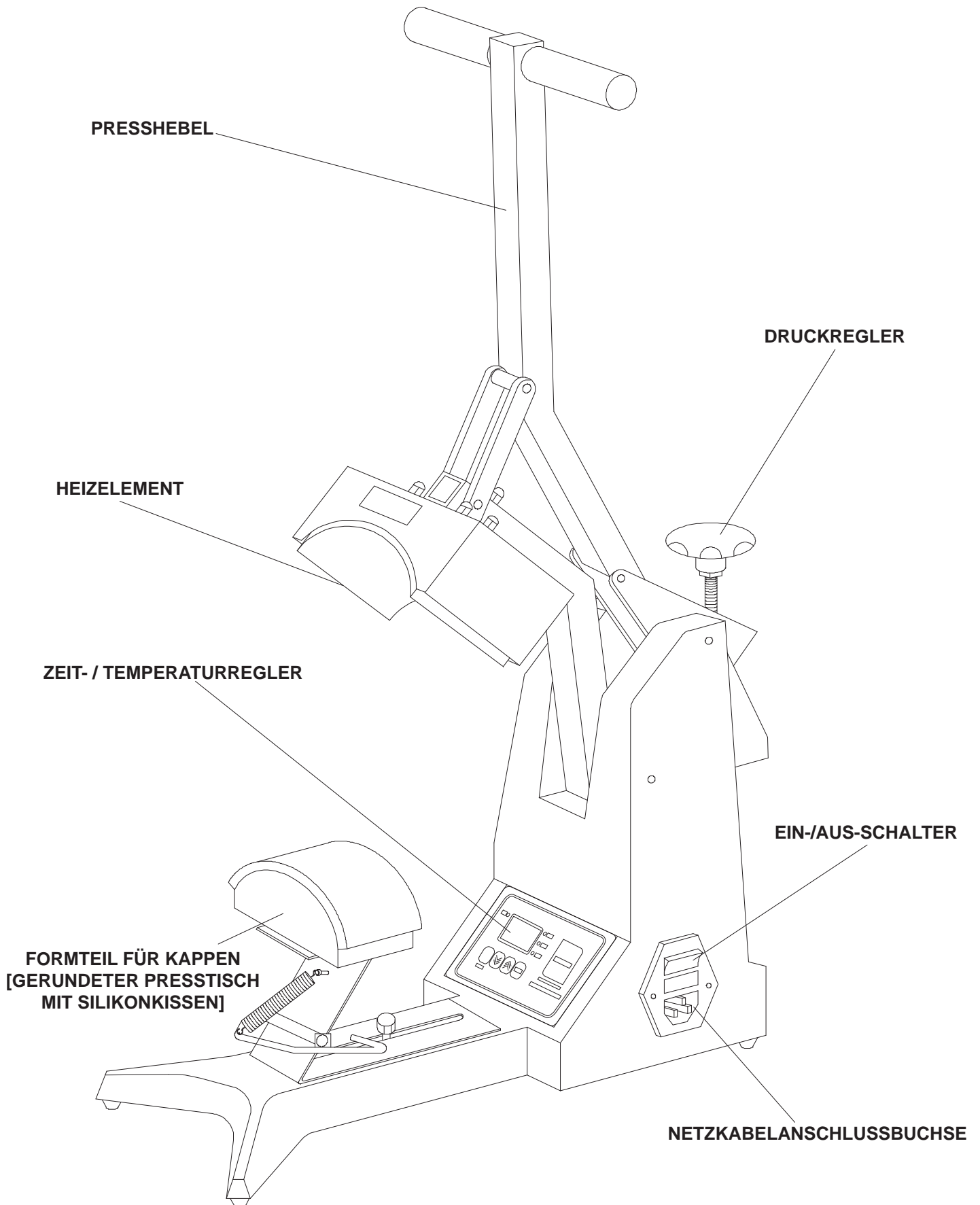
Vorsicht – Einatmen der Dämpfe kann zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen.

5. Maschinenzeichnungen und andere grafische Darstellungen

Die folgenden Seiten enthalten grafische Darstellungen der Beta Cap/Pocket Combo.

- 5.1** **Übersichtszeichnung.....** Seite 18
- 5.2** **Bedienung der Steuerungseinheit.....** Seite 19
- 5.3** **Explosionszeichnung und Teileliste
(Maschine mit Kappenmodul).....** Seite 20
- 5.4** **Explosionszeichnung und Teileliste
(Maschine mit Taschenmodul).....** Seite 21
- 5.5** **Maschine – Elektrischer Schaltplan.....** Seite 22
- 5.6** **Steuerungseinheit – Elektrischer Schaltplan....** Seite 23

5.1 Übersichtszeichnung der Beta Cap/Pocket Combo



5.2 Bedienung der Steuerungseinheit, Einstellung von Temperatur und Zeit

(Zur Druckeinstellung muss sich die Heizplatte [bzw. das obere Press-Element] stets in offener, erhobener Position befinden)



Temperatureinstellung

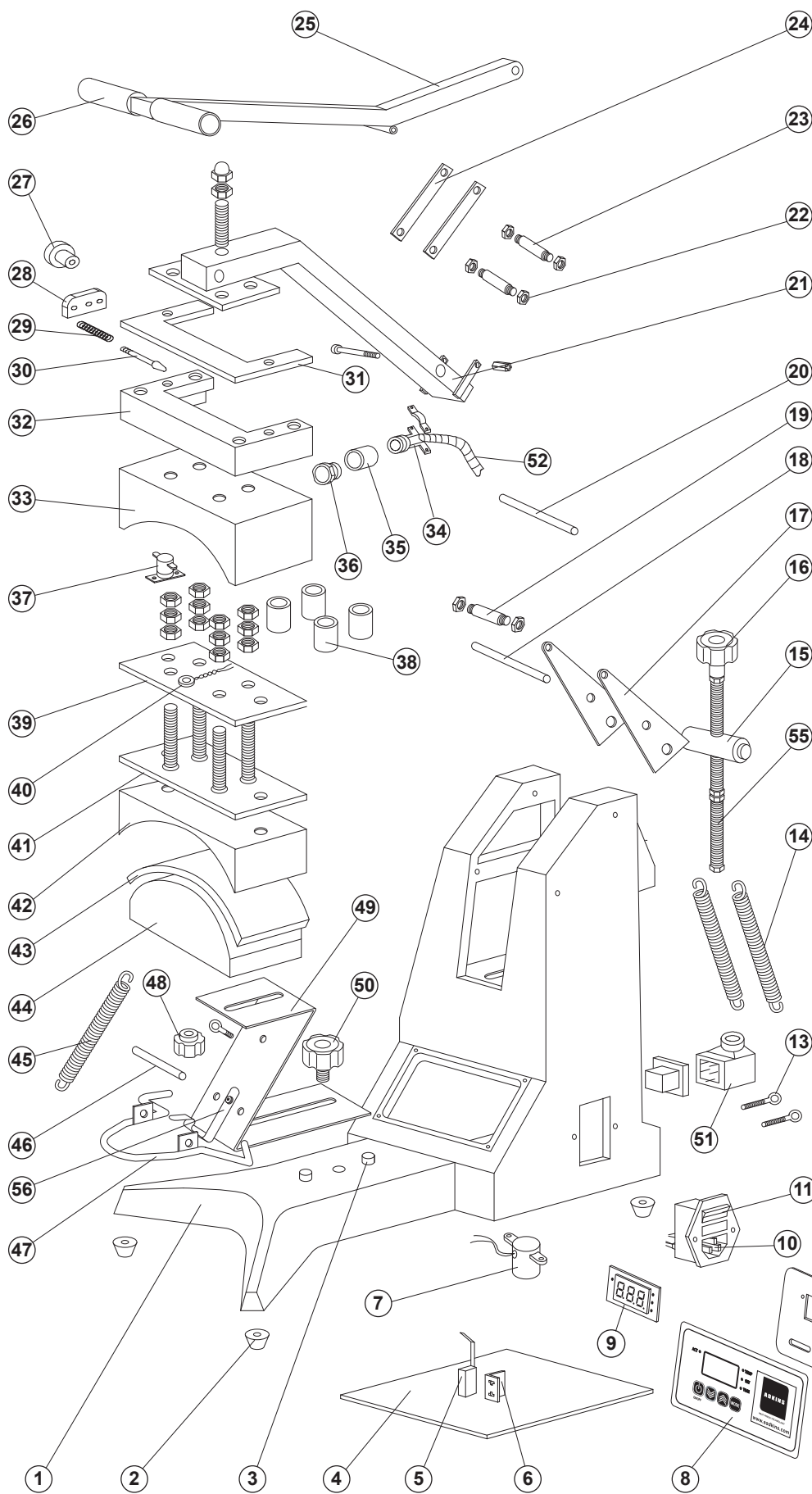
1. Presse einschalten; Display und Anzeige ,TEMP' leuchten auf.
2. Knopf ,MODE' zur Auswahl von ,Set' auf der Anzeige drücken.
3. Das Display blinkt.
4. Mit den Pfeiltasten ,Hoch und Runter' die gewünschte Temperatur einstellen.
5. Nach Einstellung der erforderlichen Temperatur blinkt das Display nicht mehr und die Anzeige ,SET' leuchtet nicht mehr.
6. Den Knopf ,ON/OFF' drücken und die Presse heizt auf die eingestellte Temperatur auf. Die Anzeige ,ACT' leuchtet auf.



Zeiteinstellung

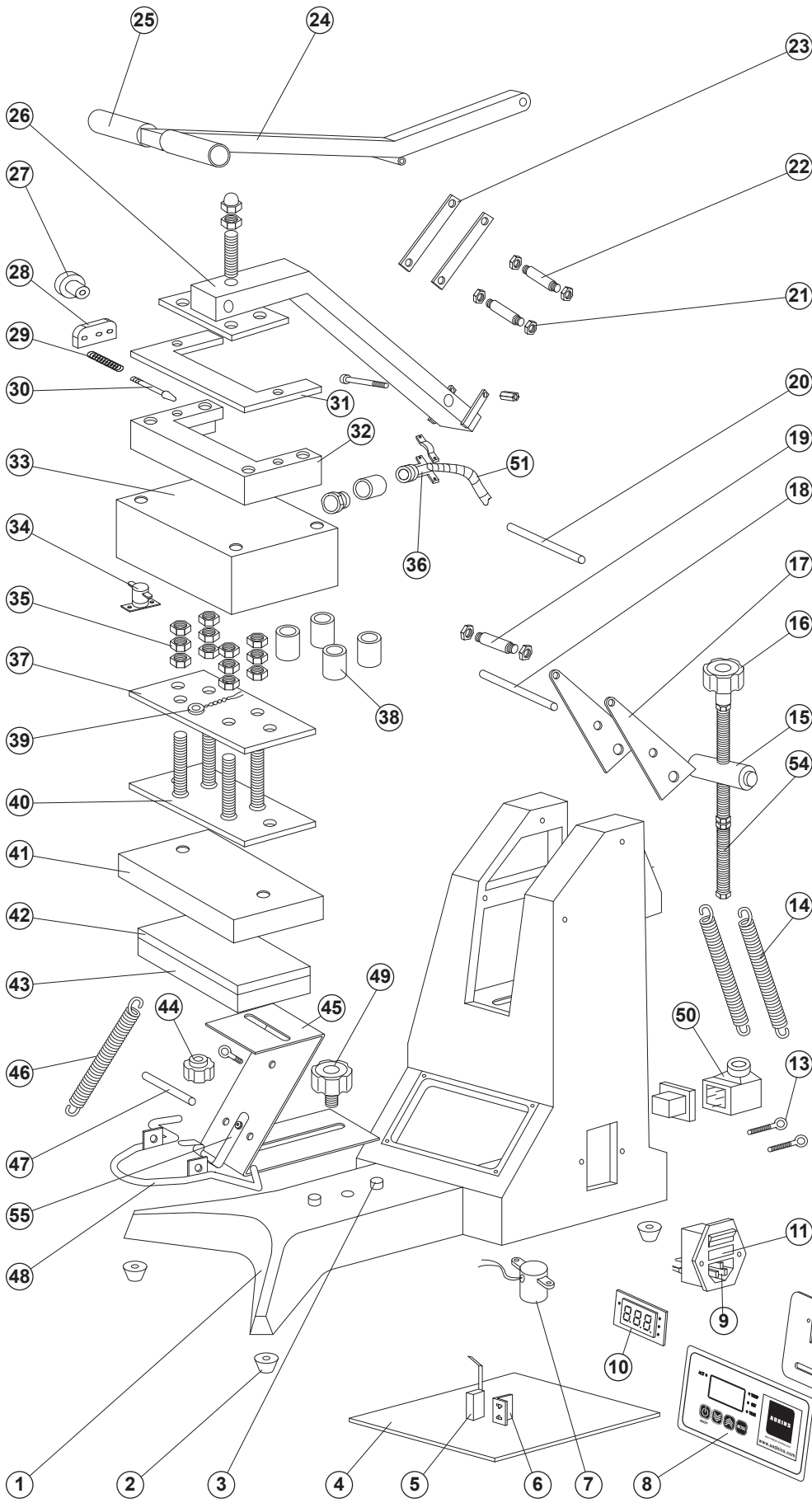
1. Presse einschalten; Display und Anzeige ,TEMP' leuchten auf.
2. Knopf ,MODE' zur Auswahl von ,Set' und ,TIME' auf der Anzeige zwei Mal drücken.
3. Das Display blinkt.
4. Mit den Pfeiltasten ,Hoch und Runter' die gewünschte Zeit einstellen.
5. Nach Auswahl der erforderlichen Zeit blinkt das Display nicht mehr und die Anzeigen ,SET' und ,TIME' leuchten nicht mehr.
6. Zum Starten der Presse den Knopf ,ON/OFF' drücken. Die Anzeige ,ACT' leuchtet auf.

5.3 Explosionszeichnung und Teileliste (Maschine mit Kappenmodul)



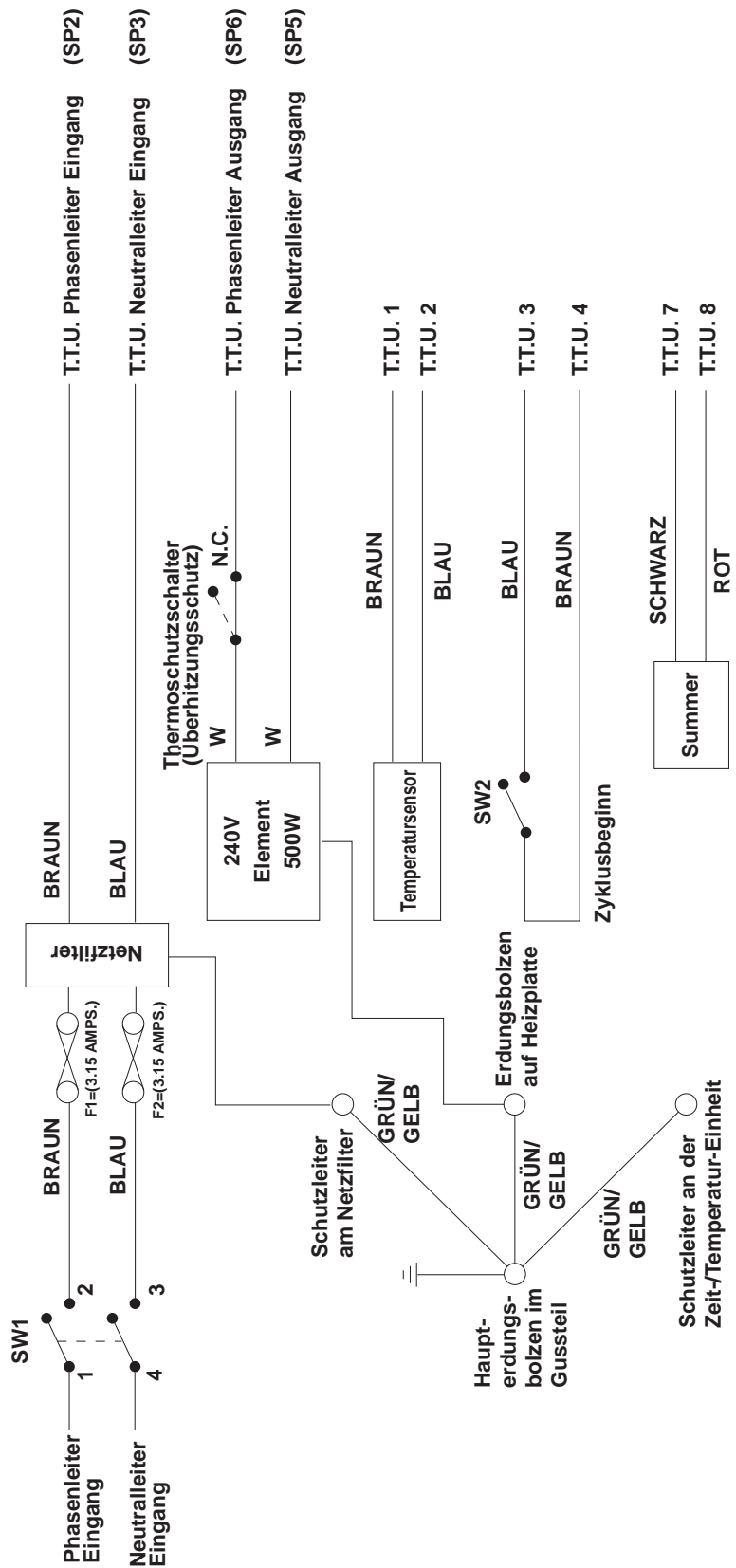
Nr.	BESCHREIBUNG	MENGE	PIN-Nr.
1	GRUNDRAHMEN	1	NCC34
2	GUMMIFÜSSE	4	SWC33
3	DÜBEL	4	NCC74
4	GRUNDPLATTE	1	NCC37
5	MIKROSCHALTER	1	BMC462
6	HALTERUNG FÜR MIKROSCHALTER	1	NCC31
7	SUMMER	1	BUZ1
8	OVERLAY-ARMATURENBRETT	1	BMC332/A
9	FRONTPLATTE	1	BMC332
10	SICHERUNGSEINHEIT FILTER	1	BMPC16
11	3,15A-SICHERUNG	1	SWC51
12	NETZANSCHLUSSKABELE UND STECKER 230 V	1	BMC620
13	FEDERHAKEN	3	BMC477
14	ARMFEDER	1	NCC36
15	GELENKBUCHSE	1	NCC26
16	HANDRAD	1	BMC507
17	KNIEHEBELLASCHEN	2	NCC24
18	ARMGELENKSTIFT	1	NCC15
19	KNIEHEBELSTIFT	1	NCC28
20	KNIEHEBELGELENKSTIFT	1	NCC14
21	ARM	1	CPC01
22	NYLON-MUTTERN	6	-
23	KNIEHEBELGELENKSTIFT	2	NCC27
24	HEBELASCHEN	2	NCC25
25	HEBEL	1	NCC23
26	GRIFF	2	BMC19/H
27	STÖSSELKOPF	1	CPC08
28	STÖSSEL-HALTEPLATTE	1	CPC10
29	STÖSSELFEDER FÜR OBERES	1	CPC09
30	STÖSSEL FÜR OBERES KAPPENMODUL	1	CPC07
31	ABDECKUNG DER SCHEIBERPLATTE DES OBEREN KAPPENMODULS	1	CPC06
32	SCHIEBERPLATTE DES OBEREN KAPPENMODULS	1	CPC05
33	ISOLIERABDECKUNG FÜR OBERES KAPPENMODUL	1	CPC03
34	BUCHSE MIT KURZEM GEWINDE	1	BC55
35	VERBINDUNGSSTÜCK	1	CPC12
36	MUTTER FÜR VERBINDUNGSSTÜCK	1	CPC13
37	THERMOSCHUTZSCHALTER BI-METALL	1	BM338
38	ABSTANDHALTER	4	NCC21
39	SPANNPLATTE	1	CPC04
40	THERMOELEMENT TYP „K“	1	FP3057/5
41	ELEMENT 240 V x 500 W	1	SWC14
42	NEGATIVFORM	1	NCC52
43	SILIKONKISSEN	1	NC79
44	POSITIVFORM	1	CPC02
45	SPANNARMFEDER	1	NCC35
46	SPANNARMACHSE	1	NCC12
47	SPANNARM	1	NCC11
48	RÄNDELKNOPF	1	BMC224
49	HALTERUNG FÜR DIE POSITIVFORM	1	CPC11
50	RÄNDELKNOPF M6 X 33	1	NCC73
51	STECKER / BUCHSE	1	CPC24
52	KABEL-UMMANTELUNG	1	CPC28
53	RADIOHALTERUNG	1	SWC102
54	POWER BOARD	1	BMC322/B
55	M12 GEWINDESTANGEN	1	STUD1
56	ZUGFEDER	1	NCC18

5.4 Explosionszeichnung und Teileliste (Maschine mit Taschenmodul)



Nr.	BESCHREIBUNG	MENGE	PIN-Nr.
1	GRUNDRAHMEN	1	NCC34
2	GUMMIFÜSSE	4	SWC33
3	DÜBEL	4	NCC74
4	GRUNDPLATTE	1	NCC37
5	MIKROSCHALTER	1	BMC462
6	HALTERUNG FÜR MIKROSCHALTER	1	NCC31
7	SUMMER	1	BUZ1
8	OVERLAY-ARMATURENBRETT	1	BMC332/A
9	SICHERUNGSEINHEIT FILTER	1	BMPC16
10	FRONTPLATTE	1	BMC332
11	3,15A-SICHERUNG	1	SWC51
12	NETZANSCHLUSS KABEL UND STECKER 230V	1	BMC620
13	FEDERHAKEN	3	BMC477
14	ARMFEDER	2	NCC36
15	GELENKBUCHSE	1	NCC6
16	HANDRAD	1	BMC507
17	KNIEHEBELLASCHEN	2	NCC24
18	ARMGELENKSTIFT	1	NCC15
19	KNIEHEBELSTIFT	1	NCC28/A
20	KNIEHEBELGELENKSTIFT	1	NCC14
21	NYLON-MUTTERN	6	-
22	KNIEHEBELGELENKSTIFT	2	NCC27/A
23	HEBELLASCHEN	2	NCC25
24	HEBEL	1	NCC23
25	GRIFF	2	BMC19/H
26	ARM	1	CPC01
27	STÖSSELKOPF	1	CPC08
28	STÖSSEL-HALTEPLATTE	1	CPC10
29	STÖSSELFEDER FÜR OBERES TASCHENMODUL	1	CPC22
30	STÖSSEL FÜR OBERES TASCHENMODUL	1	CPC21
31	ABDECKUNG DER SCHIEBERPLATTE DES OBEREN TASCHENMODULS	1	CPC20
32	SCHIEBERPLATTE DES OBEREN TASCHENMODULS	1	CPC19
33	ISOLIERABDECKUNG FÜR OBERES TASCHENMODUL	1	CPC14
34	THERMOSCHUTZSCHALTER BI-METALL	1	BM338
35	SECHSKANTMUTTER	12	-
36	BUCHSE MIT KURZEM GEWINDE	1	BC55
37	SPANNPLATTE FÜR TASCHENMODUL	1	CPC15
38	ABSTANDHALTER TASCHENMODUL	4	CPC23
39	THERMOELEMENT TYP „K“	1	FP3057/5
40	ELEMENT 240V x 500W	1	CPC25
41	HEIZPLATTE FÜR TASCHENMODUL	1	CPC16
42	SILIKONKISSEN 100 x 130	1	CPC27
	SILIKONKISSEN 63 x 82	1	CPC26
43	PRESSTISCH 100 x 130	1	CPC17
	PRESSTISCH 63 x 82	1	CPC18
44	RÄNDELKNOPF	1	BMC224
45	'Z' PIECE	1	CPC11A
46	SPANNARMFEDER	1	NCC35
47	SPANNARMACHSE	1	NCC12
48	SPANNARM	1	NCC11
49	RÄNDELKNOPF M6 X 33	1	NCC73
50	STECKER / BUCHSE	1	CPC24
51	KABEL-UMMANTELUNG	1	CPC28
52	RADIOHALTERUNG	1	SWC102
53	POWER BOARD	1	BMC322/B
54	M12 GEWINDESTANGEN	1	STUD1
55	ZUGFEDER	1	NCC18

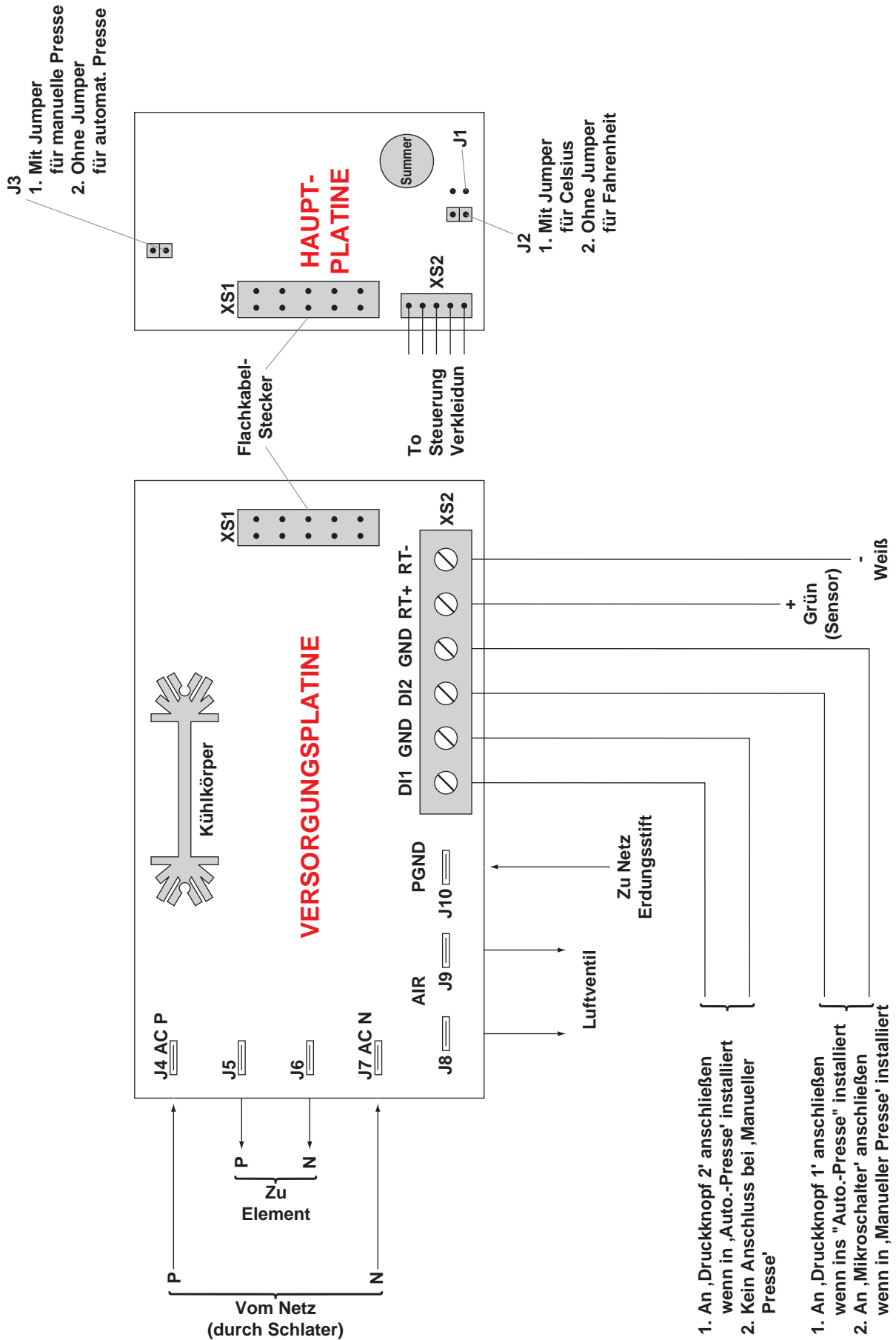
5.5 Maschine - Elektrischer Schaltplan



LEGENDE:
 T.T.U. = ZEIT-/TEMPERATUR-EINHEIT
 SW1 = EIN-/AUS-SCHALTER
 SW2 = MIKROSCHALTER

Die Sicherungsbeurteilung und die Nennspannung der Heizelemente beträgt 240V.

5.6 Steuerungseinheit - Elektrischer Schaltplan



6. Konstruktionsänderungen

Aufgrund des Prinzips der kontinuierlichen Verbesserung und der Veränderung unserer Produkte im Zuge steter Anpassung an den Fortschritt behalten wir uns das Recht vor, die Konstruktion und die Spezifikation der Produkte ohne vorherige Ankündigung jederzeit zu ändern. Produktspezifikationen unterliegen daher dem Wandel und entsprechen im Einzelfall möglicherweise nicht den in der vorliegenden Betriebsanleitung enthaltenen Informationen.

7. Herstellergarantie

A.Adkins & Sons Limited garantiert für einen Zeitraum von 12 Monaten ab dem Lieferdatum beim Kunden, dass die Presse frei von Defekten in Material und Verarbeitung ist. Die Maschine wird mit einer 1-jährigen Garantie auf Teile und 90 Tage Arbeitskosten geliefert.

Diese Garantie umfasst die Reparatur sämtlicher Teile, sofern der Schaden weder auf unsachgemäßen, missbräuchlichen, nachlässigen oder fahrlässigen Gebrauch der Maschine, noch auf deren Veränderung oder Verunfallung zurückzuführen ist.

Sollte eine von der Garantie abgedeckte Transferpresse zur Untersuchung und Reparatur ins Herstellerwerk zurückgeschickt werden müssen, weil ein Austausch von Bauteilen vor Ort nicht möglich ist, so wird A.Adkins & Sons Limited alle denkbaren Anstrengungen dahingehend unternehmen, die Transferpresse des Kunden zu reparieren.

Die Garantie gilt jedoch nur dann, wenn A.Adkins & Sons Limited Klebefolien GmbH den Erst-Erwerber dazu ermächtigt, die Maschine an das Werk zurückzusenden, und wenn das Produkt sich bei einer diesbezüglichen Untersuchung tatsächlich als fehlerhaft erweist.

Sollte unserer Auffassung nach ein Bauteil der Transferpresse einen Material- oder Verarbeitungsfehler aufweisen, so wird dieses Teil kostenlos ersetzt oder repariert, sofern die Presse ordnungsgemäß installiert und bedient wurde und keinerlei missbräuchlichem oder unsachgemäßem Gebrauch ausgesetzt war. Willigt A.Adkins & Sons Limited in den Austausch der Transferpresse ein, so erlischt die Garantie der Ersatzpresse an dem Tag, an dem sich das Datum der an den Kunden ausgestellten Rechnung der ursprünglichen Maschine jährt.

Die Garantie gilt nur dann, wenn das Herstellerwerk seine Einwilligung zur Retournierung der Maschine oder von Maschinenteilen gegeben hat. (Reise- und/oder Frachtkosten sind im Garantie-Umfang nicht enthalten und werden nach unserem Ermessen in Rechnung gestellt.)

Diese Garantie ist die einzige von dem Unternehmen gegebene Garantie. Es existieren keinerlei weitere, über ihren Wortlaut hinausgehende Zusicherungen.

Der Verkäufer gibt konkludente Zusicherungen weder im Hinblick auf die Marktgängigkeit der Maschine, noch im Hinblick auf ihre Eignung für einen bestimmten Zweck. Der Käufer erkennt an, dass die Waren ohne Mängelgewähr verkauft werden. A.Adkins & Sons Limited gibt keinerlei Zusicherung dahingehend, dass die Funktionen der Transferpresse den Anforderungen oder Erwartungen des Kunden entsprechen. Das gesamte Risiko betreffend den Gebrauch, die Qualität sowie die Funktionalität der Transferpresse liegt bei dem Kunden. (Die Geltendmachung von Forderungen und Ansprüchen jedweder Art darf die Höhe des Verkaufspreises des zum Gegenstand einer solchen Forderung oder eines solchen Anspruches gewordenen Produktes oder Produktbestandteiles nicht übersteigen.)

Unter keinen Umständen haftet A.Adkins & Sons Limited Verluste, Verletzungen oder Schäden, einschließlich entgangenen Gewinns, Untergang von Waren, konkrete Schäden („special damages“), Nebenschäden, Folgeschäden oder mittelbare Schäden, die aus dem Gebrauch der Transferpresse oder ihres Begleitmaterials resultieren.

